

Jahresbericht 2020

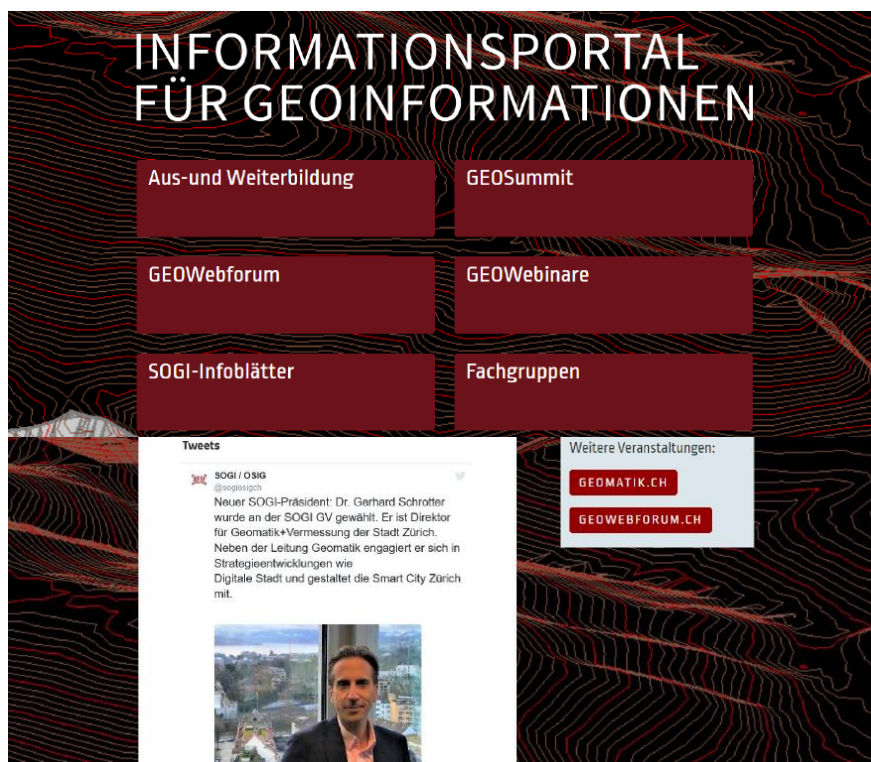
1. Rückblick

SOGI ist das schweizerische Netzwerk für Geoinformation zwischen Behörden, Wirtschaft, Bildung und Privaten. SOGI fördert die Anwendung der Geoinformation und deren interdisziplinären Einsatz in der Schweiz.

Das Vereinsjahr 2020 war durch folgende Aktivitäten geprägt:

- Neuer SOGI Präsident: Dr. Gerhard Schrotter
- Erstes SOGI GEOWebinar: Digitaler Untergrund
- Coronabedingte Verschiebung GEOSummit
- Coronabedingte Verschiebung SOGI Feierabend Foren und Studentenapéros
- Mitorganisation Spirgarten-Treffen
- Partner der InfoSocietyDays in Bern
- Betrieb des Internet-Informations- und Diskussionsforums GEOWebforum zusammen mit den Partnerorganisationen
- Mitarbeit bei der Berufsausbildung Geomatiker/in
- Mitarbeit im Executive Committee von EUROGI (Europäische Dachorganisation für Geoinformation)
- Mitarbeit in der paritätischen Arbeitsgruppe zum Leitungskataster Schweiz
- Mitarbeit an der Strategie Geoinformation Schweiz
- Mitarbeit bei der Neukonzeption der Geoinformation-Normung in der Schweiz
-

Mit vier Informationsblättern und zahlreichen Infomails wurden die SOGI-Mitglieder ausführlich über die Aktivitäten im Jahr 2020 informiert. Aktuelle Informationen, alle Informationsblätter und SOGI-Dokumente, Links und Veranstaltungskalender sind auf der SOGI-Website www.sogi.ch verfügbar.



SOGI-Website www.sogi.ch

1.1 Fachgruppen

1.1.1 Fachgruppe Veranstaltungen FG 1

(Daniel Zinniker)

Ein mühsames Jahr liegt hinter uns und die aktuellen Aussichten sind nach wie vor getrübt. Kurz gesagt das Jahr 2020 stand unter COVID-19 und wurde fast ausschliesslich durch dieses Virus geprägt. Der Lockdown Mitte März führte zu den Absagen aller physischen Veranstaltungen. Davon war der GEOSummit von Anfang Juni auch betroffen. Nach einer ersten „Schock-Phase“ haben verschiedene Veranstalter versucht Online-Events durchzuführen.

Die SOGI hat zum Thema Untergrund am 17. November eine Informationsveranstaltung online durchgeführt. An dieser Stelle danke ich Gerhard und Maurice für die erfolgreiche Realisierung und Durchführung. Die Anzahl der Teilnehmer war aus meiner Sicht überraschend hoch, was darauf hindeutet, dass die Fragestellung die Branche aktuell beschäftigt.

Die üblichen Feierabendforen und Studentenapéros fanden aus den oben genannten Gründen leider nicht statt. Die Kurzfassung der FG1 zu 2020 lautet: „Wegen Corona abgesagt!“ Aktuell sind wieder mehrere Feierabendforen in den verschiedenen Landesteilen geplant, sofern die Lage rund um das Corona-Virus sich beruhigt. Die Kommunikation wird über die bestehenden Kanäle und die Website der SOGI sichergestellt.

Mitglieder der Fachgruppe:

- Daniel Zinniker, Geocom Informatik AG (Leiter)
- Daniel Bögli, BKW, Bern
- Manfred Loidold, LO-GI-PM GmbH, Benzenschwil
- Thomas Glatthard, Luzern

1.1.2 Fachgruppe Verbände FG 2

(Maurice Barbieri)

Maurice Barbieri est responsable du groupe. Les activités du groupe consistent essentiellement à la participation aux séances et aux séminaires organisés par EUROGI, l'association européenne de l'information géographique, dont nous sommes membres.

L'année 2020 a vu, comme pour de nombreuses autres associations européennes, la plupart des séances et activités se dérouler en téléconférence. Ceci n'a pas empêché EUROGI de travailler de manière efficace :

- Le comité s'est quand même réuni physiquement à Bruxelles les 13 et 14 février. A cette occasion, la nouvelle stratégie de l'association se basant sur 7 « portfolios » a été définie. La stratégie de communication et des séances a également été repensée. Le secrétaire général, Simon Vrecar, ayant décidé de nous quitter après de nombreuses années de bons et loyaux services, l'association a décidé de fonctionner avec un secrétariat permanent. Jean-Yves Pirlot, ex administrateur général adjoint de l'IGN, l'institut géographique belge, a repris ce poste.
 - Les associations ont dorénavant la possibilité de communiquer, selon un tournus, leurs événements importants. OSIG en a profité pour communiquer au sujet de son webinaire sur le cadastre souterrain en octobre.
 - Le président, Hans Breemersch, communique désormais tous les 15 jours, au moyen d'une lettre virtuelle. L'association communique quant à elle régulièrement.
 - Le site Web a été repensé et de nouveaux outils (Microsoft 365) ont été acquis pour permettre une publication en ligne des informations.
- L'association a décidé de multiplier les séances virtuelles. Ce ne sont pas moins de 42 meetings virtuels qui ont été organisés en 2020 (Management Board, Comité, finances, stratégie), avec notamment 2 assemblées générales virtuelles, en principe un comité mensuel et un « Management Board » hebdomadaire.



- Les webinaires ne sont pas en reste, avec la participation à plusieurs conférences virtuelles, notamment BeGeo organisé par AMFM BELUX, avec pour thème « Women in GI ».
- Les statuts ont également été révisés. Un groupe spécial a été mis sur pied, présidé par le soussigné. Le travail se fera en 2 étapes : d'abord un toilettage avec des éléments urgents à modifier. Cette étape a été entérinée en novembre lors de l'assemblée générale virtuelle. La deuxième étape sera finalisée en 2021.
- La participation à des projets européens a été mise en avant avec la définition de la nouvelle stratégie. Le « Portfolio « Projects », présidé par le soussigné est notamment en charge de l'investigation de nouveaux projets et de la participation à des projets sur invitation de partenaires. Nous avons notamment participé à un appel d'offres, avec le projet « Osmosis Intelligence » en été. Projet qui n'a malheureusement pas été retenu. Nous discutons la participation d'EUROGI au projet « E-Shape », dont notre membre EARSC fait partie.

Les documents, conférences et programme de tous les événements d'EUROGI sont téléchargeables à l'adresse: www.eurogi.eu.

1.1.3 Fachgruppe Datenangebot und -nutzung FG 3

(Martin Probst)

Die Fachgruppe tauscht Informationen über Geoinformationen zwischen Bund, Kantonen, Gemeinden, Organisationen und Privatbüros aus und führt Arbeiten dazu im Interesse aller Beteiligten aus. 2020 fanden insgesamt zwei Sitzungen der Fachgruppe statt, eine physisch und eine virtuell als Teams-Meeting, beide mit je sechs Teilnehmenden. Der geplante Themenblock am GEOSummit 2020 wurde verschoben auf die nächste reguläre Austragung der Fachmesse, da diese abgesagt wurde. Die Mitarbeit in der Interessensgruppe «BIM und Geodaten» wurde durch Mitglieder der Fachgruppe sichergestellt. Im vergangenen Jahr haben uns leider einige Mitglieder der Fachgruppe verlassen, es sind dies Sandra Schütz, Geomatik und Vermessung Stadt Zürich als Vertreterin der Städte, Gregor Lütolf, geopoint lütolf ag Entlebuch, als Vertreter des IGS, Peter Jordan, Gruner Böhlinger AG Oberwil BL, als Vertreter des SIA, sowie Regula Vedruccio, Basler & Hofmann Zürich, welche Nico Schmidt, Basler & Hofmann Zürich als Nachfolger motivieren konnte. An dieser Stelle sei den austretenden Mitgliedern herzlich für Ihren Einsatz gedankt.

Für 2021 plant die Fachgruppe wiederum 2-3 Sitzungen (März, Juli, November 2021) in Zürich oder online.

Mitglieder der Fachgruppe:

- Martin Probst (Leiter), GEOEngineering GmbH
- Almut Eger, 4 Management 2 Security GmbH, Zürich
- Nico Schmidt, Basler & Hofmann, Zürich
- Robert Baumann, SVGW, Bau&GIS Engineering GmbH, Stallikon
- Rolf Buser, KOGIS, Wabern
- Hans Rudolf Gnägi, Ittigen
- Manfred Loidold, LO-GI-PM GmbH, Benzenschwil
- Adrian Moser, Grundbuch- und Vermessungsamt Kanton Basel-Stadt
- Ruedi Schneeberger, ITV Consult AG, Regensdorf-Watt
- Thomas Strösslin, APP Unternehmensberatung, Zürich

1.1.4 Fachgruppe GIS-Technologie FG 4 (Dominik Angst)

Die Fachgruppe GIS-Technologie befasst sich vorausschauend mit der technischen Entwicklung der GIS-Technologie und deren relevanten IT-Bereichen. Dabei werden aktuelle und zukünftige Fragestellungen der GIS-Benutzer behandelt. Die Resultate der Fachgruppe sind für die SOGI-Mitglieder in geeigneter Form zugänglich. Im Rückblick wird von den Projektaktivitäten berichtet. Auf das weitere „Tagesgeschäft“ wird nicht eingegangen. Folgende Projekte wurden im Jahr 2020 durchgeführt:

- Aufbereitung von Fokusthemen
- Mitorganisation Spirgarten-Treffen 2020 und 2021

GIS-Technologie-News:

2020 wurden keine GIS-Technologie-News publiziert.

Aufbereitung von Fokusthemen:

Im Rahmen der Aufbereitung von GIS-Technologie-News werden besonders interessante Themen innerhalb der FG4 vertieft bearbeitet und diskutiert. Aus der Themensammlung von 2019 wurde im 2020 der Themenblock VR/AR/XR bearbeitet, auf Grund der grösseren Aufwände für das Spirgarten-Treffen jedoch nur in sehr geringem Masse .

Mitorganisation Spirgarten-Treffen 2020:

Die FG4 organisierte im Jahr 2020 das jährliche Spirgarten-Treffen mit Stefan Keller, HSR. Der ursprüngliche Termin im März wurde auf Grund des Lockdowns auf September verschoben. Da es jedoch auch im September nicht möglich war, den Anlass vor Ort durchzuführen, wurde das Spirgarten-Treffen 2020 eine Premiere, da es das erste Mal vollständig online abgehalten wurde.

Neben den allgemeinen Informationen zu INTERLIS, nationaler und internationaler GIS-Normung wurde der Fokus im zweiten Teil der Veranstaltung auf BIM und 3D gelegt. Michael German, infoGrips, referierte zu „3D in Interlis“ und Andreas Kluser, Geoplanteam, gab einen Einblick in die künftigen Aktivitäten der Fachgruppe BIM-Geodaten. Im Anschluss daran wurden unter der Moderation der FG4 die online gestellten Fragen bestmöglich beantwortet. Eine eigentliche Diskussion konnte nicht stattfinden. Die online-Veranstaltung wurde von gut 70 Teilnehmenden besucht. Das neue Format hat gute Resonanz erhalten.

Mitglieder der Fachgruppe GIS-Technologie:

- Dominik Angst, ITV Consult AG, Regensdorf (Leiter)
- Urs Arnold Kutschera, Geoinformation Stadt Bern
- Urs Flückiger, Schweizerische Südostbahn AG, Samstagern
- Marc Fürst, Esri Schweiz AG, Zürich
- Stefan Keller, OST Campus Rapperswil
- Christof Leuenberger, GEOBOX AG, Winterthur
- Christine Najar, swisstopo, Wabern
- Jürg Reist, AEW Energie AG, Aarau
- Nadia Panchaud, HxGN Schweiz AG
- Markus Schenardi, Geocom Informatik AG, Zürich
- Reto Zimmermann, Asseco BERIT AG, Sissach

Korrespondierende Mitglieder der Fachgruppe GIS-Technologie:

- Luzius Ammann, HxGN Schweiz AG
- Benedikt Notter, Infrac, Bern
- Hans-Jörg Stark, SBB AG, Bern
- Hans Ulrich Wiedmer, Eidg. Finanzkontrolle EFK, Bern

1.1.5 Fachgruppe Normen und Standards FG 5

(Hans Rudolf Gnägi)

Für 2020 hatte sich die Fachgruppe im Aktionsplan 2020 verschiedene Ziele gesetzt, den zum Erreichen nötigen Aufwand in Personentagen abgeschätzt und soweit möglich Zuständigkeiten festgelegt. Weil unklar war, ob die SOGI FG5 im Rahmen der Neuorganisation GeoStandards.ch/INTERLIS.ch überhaupt noch existiert und wenn ja mit welcher Funktion, wurde am 13.5.2020 der Aktionsplan auf Sparbetrieb umgestellt. Nur die folgenden Ziele gemäss externen Verpflichtungen wurden bearbeitet. Zu den gesetzten Zielen wurden folgende *Ergebnisse* erreicht (P11 bezeichnet Projekt 11):

- (1) Schweiz: Mitarbeit bei der Neuorganisation der Geonormung in der Schweiz.
 - *5 FG-Mitglieder arbeiten mit und sind Themenführer a.i.:* A. Bernath (Modellierung / Datenmodelle), J. Dorfschmid (Sprache), H.R. Gnägi (coTF Ausbildung mit S.F. Keller), S. Henrich (Werkzeuge), R. Zürcher (Beratung / Support)
 - *Aktueller Stand:* Dieses Projekt läuft in einer Testphase bis 31.3.2021. Es hat keine weitere Sitzung des Gesamtprojekt-Teams stattgefunden.
 - *Verbindungsaufnahme zur Themenführung Standardisierung der neuen Organisation GeoStandards.ch/INTERLIS.ch ist durch H.R. Gnägi erfolgt.*
- (2) Schweiz: Administrative Verpflichtungen bei eCH, SNV wahrnehmen.
 - *H.R. Gnägi hat u.a. am eCH-FG-Leitertreffen teilgenommen und die Aktivitäten der SOGI FG5 = eCH FG Geonormen vorgestellt.*
 - *Zur SNV existiert im Moment keine Verbindung durch die FG5.*
- (3) Schweiz: Dringendste Revisionen / Neunormen / Eliminationen erledigen.
 - *Die Revision des Standards eCH-0166 „Geokategorien“ wird als Projekt P31 von eCH finanziert. Das Projektteam umfasst 4 FG-Mitglieder und 3 Vertreter des Antragstellers (MGDM).*
 - *Aktueller Stand:* Der Revisionsantrag wurde zur informellen Konsultation verschickt. Auf Grund umfangreicher Kritik will der Antragsteller eine neue Version ausarbeiten.
- (4) Schweiz (P30): 3D-Datentyp(en) in INTERLIS, bei Vernehmlassung dabei.
 - *Die Vernehmlassung des existierenden Entwurfs hat 2020 nicht stattgefunden.*
- (5) International: Internationale Norm INTERLIS (ITU-T → ISO)
 - *Die Möglichkeiten von swisscom werden weiterhin abgeklärt, bei ITU-T als Mitglied das Normenprojekt in der richtigen Untergruppe zu unterstützen.*

Die übrigen Ziele wurden zurückgestellt.

Probleme, Pendenzen

- Immer noch unklare Situation zum Weiterbestehen der SOGI FG5 (= eCH FG Geonormung, = Verbindung zu SNV INB TK151).

Mitglieder der Fachgruppe:

- Hans Rudolf Gnägi, Ittigen (Leiter a.i.)
- Robert Balanche, swisstopo, Wabern
- André Bernath, SITGISconsult, Lenzburg
- Sepp Dorfschmid, Adasys AG, Wädenswil
- Andreas Häsler, Swisscom (Schweiz) AG, Bern
- Stefan Henrich, moflex Infra GmbH, Zürich
- Lukas Schildknecht, FHNW Institut Digitales Bauen, Muttenz
- Rolf Zürcher, KOGIS, swisstopo, Wabern

1.1.6 Fachgruppe Bildung FG 6

(Andy Reimers)

Im vergangenen Jahr hat sich die Fachgruppe Bildung ausschliesslich virtuell getroffen. Gemeinsame Sitzungen vor Ort waren aus bekannten Gründen nicht möglich. Unser zentrales Thema war wiederum das Handlungsfeld «Bildung und Knowhow» in der Strategie Geoinformation beim Bund, die am 11. Dezember 2020 vom Bundesrat verabschiedet wurde. Die Fachgruppe diskutierte bereits mögliche Umsetzungsmassnahmen. Dieses Thema wird uns weiterhin 2021 beschäftigen.

Im Weiteren hat uns Gianluca Solimine über die Zukunft und Reorganisation des SwissGeo-Lab berichtet. Zwischenzeitlich hat swisstopo den Container stillgelegt und prüft Alternativen, wie dieser Service für die Nachwuchsförderung neu lanciert werden kann.

Yves Maurer und Andy Reimers hatten Einsitz in der Begleitgruppe zur Entwicklung der Geo-kompetenz für Planer*innen – Problembezogene GIS-Ausbildung an der Fachhochschule Ostschweiz (ehemals Hochschule Rapperswil).

Leider war das Mietinteresse für Ausstellungsmaterial der Bildungsinsel nicht vorhanden. Zusätzlich erschwerend war, dass 2020 diverse Ausstellungen nicht stattgefunden haben. Es wurde daher beschlossen, das gelagerte Ausstellungsmaterial zu liquidieren.

Der GEOSchoolDay fand im vergangenen Jahr virtuell statt. Zielpublikum waren dieses Mal nicht Schüler*innen, sondern Lehrer*innen. Am 3. Juni 2020 fand der GEOSchoolDay als Webinar statt. Anhand diverser Referate haben verschiedene Lehrpersonen ihre Erfahrungen mit GIS im Fernunterricht aufgezeigt. Weitere Informationen unter www.geoschoolday.ch Im letzten Jahr sind Andreas Wieser vom Institut für Geodäsie und Photogrammetrie (ETH Zürich) und Laurent Berset (Trägerverein Geomatik) ausgetreten. Wir möchten beiden Kollegen für die geleistete Arbeit herzlich danken und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft. Leider sind durch diese Rücktritte weder die ETH noch der Trägerverein Geomatik in unserer Fachgruppe vertreten. Diesen Umstand bedauern wir sehr. Es würde uns sehr freuen, wenn sich Lehrpersonen aus verschiedenen Ausbildungsinstituten im Bereich Geoinformation in unserer Fachgruppe engagieren würden.

Mitglieder der Fachgruppe:

- Andy Reimers, Bildungszentrum Geomatik Schweiz / GeoZ, GIS-Zentrum der Stadt Zürich (Leiter)
- vakant (Trägerverein Geomatik)
- Susanne Bleisch, Institut Geomatik (FHNW)
- Daniela Brandt, swisstopo/KOGIS
- Marcel Engel, freies Gymnasium Zürich
- Jens Ingensand, HEIG-VD
- Reto Jörimann, Kantonsgeometer ZG
- Yves Maurer Weisbrod, Bundesamt für Raumentwicklung (ARE)
- vakant, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie (ETH Zürich)

1.1.5 Fachgruppe Werke FG 7

(Andreas Häsler)

Die Fachgruppe Werke hat sich 2020 zweimal virtuell getroffen. Getriggert durch die Corona-Situation und dem Bestreben, mehr zielgerichtete Aktivität in die Fachgruppe zu bringen, treffen wir uns seit Dezember 2020 in kurzen 14-täglichen Online-Meetings, um uns kurz über Stand und nächsten Schritt in unseren Themen auszutauschen und eventuelle Herausforderungen zu erkennen und adressieren. An folgenden Themen wurde 2020 gearbeitet:

Smart City (Martin Hertach):

Auswertung der Umfrage «Räumliche Werkinformation als Wegbereiter für Smart Cities» und Überprüfung der im Whitepaper formulierten Hypothese.

Öffentlichkeit von Leitungskataster (Andreas Häsler, Thomas Hintereck):

Mittels einer Befragung soll der «Puls gemessen» werden zu den Meinungen bezüglich Öffentlichkeit von Leitungskataster-Daten und deren Visualisierung. Wir haben die Ausgangslage in einer kurzen Präsentation dargelegt und mit Hochschulen Kontakt aufgenommen hinsichtlich eventueller Realisierung der Umfrage im Rahmen einer Bachelor- oder Master-Arbeit.

Ausbildung Geomatik (Michael Berteld):

Austausch der FG7 mit FG6 hat stattgefunden zum Thema Geomatikerausbildung. FG7 soll gesuchte und notwendige Inhalte der Ausbildung der Geomatiker aus Sicht Werke vertreten. Dazu gehört die verbindliche Integration der IT-Themen der Werke in die Ausbildung der Geomatiker, die Betreuung der neuen Ausbilder (hier speziell Versorger) und auch das strukturelle Problem der nicht geeichten Abschlussprüfung (Ausbilder müssen LAP selber zusammensetzen und so existiert im Folgenden kein geeichter Massstab mehr beim Lehrabschluss).

Digitalisierung im Leitungsbau (Martin Stahl, Jürg Reist):

In der Fachgruppe haben sich Martin Stahl und Jürg Reist dem Thema angenommen. Im Herbst wurde die Aufgabenstellung formuliert und mit dem FG-Leiter Andreas Häsler abgestimmt. Die Aufgabenstellung sieht als Ziel einen Artikel für das SOGI-Infoblatt im 2. Quartal 2021 vor. Der Artikel wird verschiedene Pilotprojekte zum Thema BIM im Leitungsbau vorstellen. Die Informationsbeschaffung erfolgt über Interviews mit Fachleuten, welche an den Pilotprojekten gearbeitet haben. Mit dem Artikel soll der Informationsaustausch zum Thema BIM im Leitungsbau in der Branche gefördert werden.

Mitglieder der Fachgruppe:

- Andreas Häsler, Swiscom (Schweiz) AG, Bern (Leiter)
- Michael Berteld, IWB, Basel
- Martin Hertach, Bundesamt für Energie (BFE), Bern
- Raffael Hilber, BKW AG, Bern
- Thomas Hintereck, UPC, Zürich
- Fabio Mariani, Services Industriels de Genève
- Jürg Reist, AEW Energie AG, Aarau
- Martin Stahl, ewb, Bern

1.2 GEOWave

(Thomas Glatthard)

Auf Ende 2020 wurde GEOWave aufgelöst.

Im Jahr 2015 wurde das Programm GEOWave mit folgenden Zielen gegründet:

- Schweizweite Förderung und Nutzung der Geoinformation durch alle Hauptakteure.
- Sicherstellung des Nachwuchses von der Berufsausbildung bis zum Hochschulabschluss.
- Vernetzung aller Akteure der Geoinformationsszene Schweiz inkl. Stärkung der lateinischen Schweiz.
- Unterstützung des nationalen GEOSummits als Branchenhöhepunkt mit Technologie- und Innovationsevents.

Mit swisstopo, Bundesamt für Energie (BFE), ESRI und SBB verpflichteten sich vier Träger die GEOWave jährlich mit CHF 10'000 zu unterstützen sowie deren Aktivitäten und Projekte mitzusteuern. Nach vier Jahren erneuerte das BFE die Trägerschaft nicht mehr und gab den Austritt. Somit bestehen seit 2019 nur noch drei Träger. Trotz intensiver Bemühungen und Gesprächen mit potentiellen Trägern konnte der Trägerkreis nicht erweitert werden.

Seit dem Beginn wurden folgende Aktivitäten unterstützt:

- GEOWirtschaftsmonitoring
- GEOSchool Day 2016, 2017, 2018 und 2020
- Kickoff SwissGéoLab 2016
- Initialisierung des CAS 3D-GEO der FHNW/EINEV
- Arbeitsplatz Erde2018-19: Inserate und Pilotbetrieb
- GEOSpatialDataDay 2019
- Swissbau2020 InnovationLab
- Lärmpfad
- Snapshot POC Datenerfassung

An der Steuerungssitzung vom 6.12.2019 äusserten die Trägerorganisationen ihre Unzufriedenheit über die Entwicklung der GEOWave. Ausser dem GEOSchool Day gab es zu wenig überzeugende Projekte. Dies obwohl im 2019 ein breiter Aufruf zur Einreichung von Anträgen durch die SOGI durchgeführt worden war. Die GEOWave konnte nicht die gewünschte Breite und Tiefe entwickeln. Die Träger beantragen deshalb die Auflösung der GEOWave im 2020. Das verbleibende Vermögen könnte der SOGI übergeben werden als zu verwendendes Kapital für Projekte, die die GEOWave-Ziele unterstützen (insbesondere GEOSchoolDay). Die Träger beantragen beim SOGI-Vorstand die Aufhebung der GEOWave im 2020 und auf Ende 2020 zu vollziehen.

An seiner Sitzung vom 19.2.2020 hielt der Vorstand der SOGI fest:

- Die SOGI teilt die Einschätzung der GEOWave-Träger, dass die GEOWave keine Breitenwirkung entwickeln konnte und ausser dem GEOSchool Day kaum eine grosse Sichtbarkeit erzielt werden konnte.
- Die SOGI kann den Rückzug der Träger nachvollziehen und stellt sich diesem auch nicht in den Weg.
- Durch die Kapitalübergabe der GEOWave an die SOGI erfolgt ein Vertrauensbeweis der GEOWave-Träger in die SOGI-Arbeiten, welche die SOGI vertrauensvoll und im Sinne der GEOWave-Ziele umsetzen wird.
- Die Auflösung der GEOWave wird per Ende 2020 vollzogen.

Die GEOWave Steuerung stoppte Ende Februar 2020 ihre Aktivitäten und übertrug die Betreuung der verbleibenden Projekte dem SOGI-Vorstand.

1.3 Generalversammlung

(Thomas Glatthard)

Die 27. Generalversammlung fand am 2. April 2020 coronabedingt online statt. Neben den ordentlichen Geschäften fanden Wiederwahlen der Vorstandsmitglieder und die Neuwahl des Präsidenten Dr. Gerhard Schrotter statt.

1.4 Fachsekretär

(Thomas Glatthard)

Die Betreuung der SOGI-Website (zusammen mit Andy Reimers), die Information der Mitglieder durch die SOGI-Infoblätter und SOGI-Infomails sowie die Kommunikation nach aussen sind Schwerpunktaufgaben des Fachsekretärs. In verschiedenen Fachpublikationen der Mitgliederorganisationen und weiterer nahestehender Verbände erscheinen regelmässig SOGI-Seiten bzw. SOGI-Informationen sowie von der SOGI vermittelte Fachbeiträge. Ein weiterer Bereich sind die Kontakte zu Mitgliederorganisationen und weiteren Verbänden sowie die Unterstützung der SOGI-Fachgruppen.

Kontakt: info@sogi.ch

1.7 Administratives Sekretariat

(Thomas Glatthard)

Das administrative Sekretariat bei Laube & Klein AG in Gelterkinden ist für die Mitglieder-Administration, den Newsversand, die Rechnungsführung und Archivierung verantwortlich.

Kontakt: SOGI, Sissacherstrasse 20, 4460 Gelterkinden

Tel. 061 985 44 88, Fax 061 985 44 89, admin@sogi.ch

2. Mitgliederbestand

Mitgliederbestand per 31.12.2020 (in Klammer: Ende 2019):

Kategorie A: Fachverbände, Vereine und nationale Konferenzen	14 (15)
Kategorie B: Verwaltungen und Bildungsinstitute	31 (31)
Kategorie C: Unternehmen	58 (57)
Kategorie D: Einzelpersonen	49 (52)
Kategorie E: Studierende, Lernende	3 (3)
Ehrenmitglieder	2 (2)

3. Rechnung Vereinsjahr 2020

Siehe separate Unterlagen.

4. Budget Vereinsjahr 2021

Siehe separate Unterlagen.

D Schweizerisches Forum zu Geoinformationen
 F Forum suisse de l'information géographique
 E Swiss geoinformation forum
 I Forum svizzero sulle informazioni geografiche



Startseite Anmelden Registrieren Letzte Beiträge

Suchen

Anmeldestatus: nicht angemeldet

Themen	Diskussionen/ Beiträge	letzten 12 Wochen
News über Produkte und Projekte	73 / 86	2 / 2
SOGI-Fachgruppen	6 / 6	1 / 1
Veranstaltungen	431 / 662	2 / 6
Zeitschriften / Fachmedien	199 / 214	5 / 5
Aus- und Weiterbildung	264 / 387	11 / 13
Diskussionen zu Geoinformationen	148 / 215	0 / 2
Richtlinien und Standards	75 / 140	0 / 0
Jobs	52 / 52	4 / 4
Geodaten, Geodienste und Infrastruktur	149 / 268	0 / 0
Rechtliche Grundlagen	25 / 36	0 / 0
Nationale Projekte	22 / 151	2 / 5
Internationale Projekte	13 / 20	0 / 0
Nutzung des GEOWebforums	38 / 55	1 / 1





Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Office fédéral de topographie swisstopo
Ufficio federale di topografia swisstopo

News

9.2.20: Neuer Flyer GEOWebforum
Neuer Flyer zum GEOWebforum liegt als PDF vor. Link zum Flyer: [...] [mehr]

Letzte Beiträge [weitere...]

* 09.02.20: «Neuer Flyer GEOWebforum»
* 07.02.20: «www.geo.admin.ch - das Geoportal des Bundes auf dem Internet»
29.01.20: «Geomatik Schweiz 1-2/2020»
27.01.20: «Daten sind das neue Erdöl» und andere gefährliche Metaphern»
27.01.20: «Google's Dataset Search nun nicht mehr Beta»
20.01.20: «Kurs QGIS 3 Fortgeschrittene, 23./24. Januar 2020, HSR Rappers...»
13.01.20: «Daten sind das neue Erdöl» und andere gefährliche Metaphern»

Sponsoren [weitere 1...]




Impressum | Kontakt | Benutzungsordnung | Kurzanleitung | Sponsoren
 Zur Zeit sind 0 registrierte Benutzer und 7 Gäste online.

GEOWebforum: Startseite mit Diskussionsthemen

5. Rück- und Ausblick

(Geri Schrotter)

Das erste Jahr in der Funktion als SOGI-Präsident war geprägt vom Kennenlernen der Organisation und der ersten Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Für die sehr gute Aufnahme im Vorstand möchte ich allen Kollegen sehr herzlich danken! Durch die Planungsunsicherheit war und ist es schwierig bis unmöglich physische Veranstaltungen zu organisieren. Daher haben wir uns im Vorstand entschieden, dass wir eine Reihe von Webinaren starten. Durch diese Webinare sollen Interessengemeinschaften gebildet und Wissen ausgetauscht werden, inspiriert durch ausgezeichnete Vortragende.

Im ersten Webinar «Digitaler Untergrund» vom 17. November 2020 wurden die Vorteile von Geoinformation für das Management des Untergrundes diskutiert. Zuverlässige Daten und Informationen vom unterirdischen Raum sind für nachhaltige Entscheide unerlässlich. Sie schaffen die Grundlage für eine bessere Nutzung, Verwaltung und den Betrieb des unterirdischen Raums, für aktuelle und zukünftige Bedürfnisse. Es nahmen rund 160 Personen an dem ersten Webinar teil. Herzlichen Dank für Ihr grosses Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen!

Im Laufe dieses Jahres werden weitere Webinare durchgeführt, beginnend mit dem Thema "X-Realities". Dieses Webinar wird von der Fachgruppe Werke durchgeführt. Ziel ist neben der Wissensvermittlung von aktuellen Themen auch eine kurze Vorstellung des Tätigkeitsgebietes der jeweiligen Fachgruppe. Die aufgezeichneten Webinare und die Präsentationen sind auf der SOGI-Webseite unter der Rubrik GEOWebinare nachsehbar und lesbar.

Auch werden wir uns weiter für den GEOSummit einsetzen und auch unseren Beitrag leisten. Wir wollen die digitale Transformation des GEOSummit 2021 tatkräftig unterstützen und einen "Track" zum Thema Untergrund gestalten. Für die Aus- und Weiterbildung im Bereich Geoinformation soll ein Portal mit Anbietern von GIS-Ausbildungen geschaffen werden. Durch dieses Portal soll einerseits eine Übersicht über bestehende Angebote geschaffen werden, andererseits auch eine Plattform für Schulungen bereitgestellt werden. Die Neukonzeption der Geoinformation-Normung in der Schweiz und deren Umsetzung werden auch im 2021 spürbar werden. SOGI will sich weiter in diesem Bereich engagieren und aktiv mitgestalten.

Die "Strategie Geoinformation Schweiz" wurde von der Schweizerischen Bau-, Planungs- und Umweltdirektoren-Konferenz BPUK am 17.9.2020 und vom Bundesrat am 11.12.2020 verabschiedet. Damit steht eine Orientierung im Ökosystem Geoinformation bereit. Basierend auf dieser Grundlage haben wir im Vorstand entschieden, dass wir uns auch als SOGI weiterentwickeln möchten. Ende 2020 haben wir im Vorstand bereits begonnen, die Aufgaben in den jeweiligen Fachgruppen zu reflektieren, und uns entschlossen, dass wir das Projekt "Weiterentwicklung SOGI" starten. Durch Beat Tschanz (Mitglied im SOGI-Vorstand), welcher bei swisstopo die Strategie "Strategie Geoinformation Schweiz" betreut, ist der Know-how-Transfer gesichert und wir können von seinen Erfahrungen für die SOGI profitieren. Dieses Projekt wird uns im Vorstand und in den Fachgruppen 2021 begleiten. Ganz besonders zählen wir auch auf Sie als Mitglieder und würden gerne von Ihrem Wissen und Ihren Vorstellungen im Rahmen einer Vernehmlassung profitieren.

Merci an alle Mitglieder der Fachgruppen und an den Vorstand, die sich mit grossem Engagement ehrenamtlich für die SOGI einsetzen. Auch danke ich allen Mitgliedern der SOGI, welche die Organisation unterstützen, für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf das kommende Jahr!

Zürich und Luzern, Februar 2021

SOGI Präsident
Geri Schrotter

SOGI Fachsekretär
Thomas Glatthard